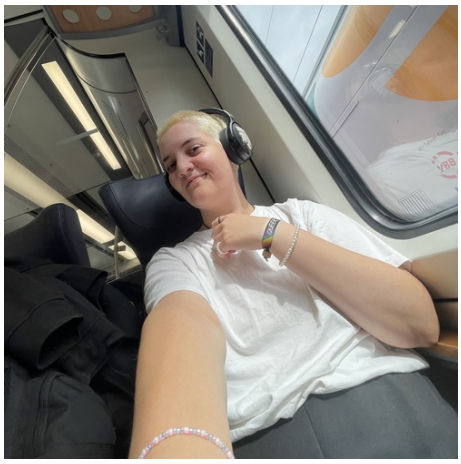
A5

Bewerbung

Initiator*innen: Kai Francis Kieslich (LV Grüne Jugend Mecklenburg-Vorpommern)

Titel: **Kai Kieslich**

Foto



Angaben

Alter: 19

Geburtsort: Güstrow

Selbstvorstellung

Liebe Grüne Jugend MV,

vor einem Jahr habt ihr mir auf der LMV (Landesmitgliederversammlung) das Vertrauen gegeben, den Landesverband als FLINTA*- (Frauen, Lesben, Inter, Nichtbinäre, Trans*- & Agenderpersonen) und genderpolitische*r Sprecher*in im Landesvorstand mitzugestalten und nach außen zu vertreten. In diesem

Jahr durfte ich großartige Menschen kennenlernen, ebenso großartige Veranstaltungen mitorganisieren und zusammen mit euch MV ein Stück queerfeministischer machen. **Das würde ich gern im nächsten Verbandsjahr weiterhin.**

Ob in Schwerin, Rostock, Greifswald oder Wismar: **das Problem im Stadtbild sind cis-Männer.** Ja, auch besonders Sie, Friedrich Merz. Da können Sie noch so viele Töchter fragen.

Jetzt aber mal im Ernst: während die Zahl queerfeindlicher Übergriffe immer weiter steigt und fast jeden Tag ein Mann seine (Ex-)Partnerin oder eine Verwandte aufgrund ihres Geschlechts umbringt (auch Femizid genannt), sitzt der Männerclub von Friedrich Merz, den wir leider unsere Regierung nennen müssen, auf seinem hohen Ross und interessiert sich nur für die Rechte von FLINTA*s, wenn er sie für seinen ekelhAfDen Rassismus ausnutzen kann.

Und das ist nicht nur komplett bodenlos, sondern auch absolut gefährlich. Nicht nur für die Migrant*innen, die ohnehin schon vom sogenannten deutschen „Sozialstaat“ systematisch benachteiligt werden, sondern auch für die FLINTA*s, die tagtäglich unter dem Patriarchat leiden. Unser Bundeskanzler bringt mit seiner unprofessionellen „Politik“ aktiv Menschenleben in Gefahr und befeuert das Abfackeln der Brandmauer mit jedem Wort, das er von sich gibt.

Aber genug von alten weißen cis-Männern… ich möchte ja nicht FLINTA*- und genderpolitische*r Sprecher*in werden, um nur über Menners zu reden. **Im kommenden Verbandsjahr will ich vor allem für FLINTA*s Dinge in Bewegung bringen.** Das bedeutet für mich, dass FLINTA*s Räume zur Verfügung gestellt bekommen, in denen sie sich austauschen und vernetzen können, wo aber auch Platz für Emotionen und Spaß ist.

Zudem sehe ich die cis-Männer in unserem Verband als Verbündete an, die nur aktiv werden können, wenn sie die Möglichkeit haben, sich kritisch mit ihrer Männlichkeit auseinanderzusetzen und einen Einblick in den Alltag von FLINTA*s zu bekommen. Deshalb finde ich es sinnvoll, auch Bildungsangebote für cis-Männer zu schaffen, die sich mit queerfeministischen Themen auseinandersetzen. Immerhin leiden auch cis-Männer unter dem Patriarchat, weshalb Feminismus alle mitdenken sollte. **Gleichzeitig liegt das Hauptaugenmerk meiner angestrebten Tätigkeit selbstverständlich auf den FLINTA*s in unserem Verband.**

Ich hoffe deshalb, dass ihr mir euer Vertrauen erneut aussprecht, damit wir das Landtagswahlprogramm der Altgrünen mit queerfeministischen Themen bestücken und somit im Landtagswahlkampf für stabile Werte einstehen können.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit. Ich würde mich über eure Stimme freuen.

Euer Kai :)